

## Montage-Anschluss-Anleitung

### Einlassreedkontakt für Schneidklemmtechnik

Klasse A	Klasse B	Klasse C
030000.16	030241.16	030270.16
	030200.16	030271.16

### Montagehalter

Klasse A/B	Klasse C
030800.16	030802.16
030812	030803

### Allgemeines

Der Einlassreedkontakt besteht aus dem Reedkontakt mit fest angeschlossenem Kabel und dem Permanentmagnet. Beide Teile befinden sich jeweils in einem Kunststoffgehäuse mit identischen Abmessungen. Der Reedkontakt wird von außen durch den Permanentmagnet bzw. dessen Magnetfeld betätigt. Der Kontakt eignet sich zum Einbau oder Aufbau in nicht ferromagnetische Materialien wie Holz, Kunststoff oder Aluminium. **Bei Verwendung auf ferromagnetischem Material (z.B. Stahlrahmen oder Fenster mit Stahleinlage) ist nur eine Aufbaumontage mit mindestens 5 mm allseitigem Abstand zum Metall zulässig!**



#### ACHTUNG:

Der Einbau mit grobem Werkzeug (z. B. Hammer) ist strengstens verboten.

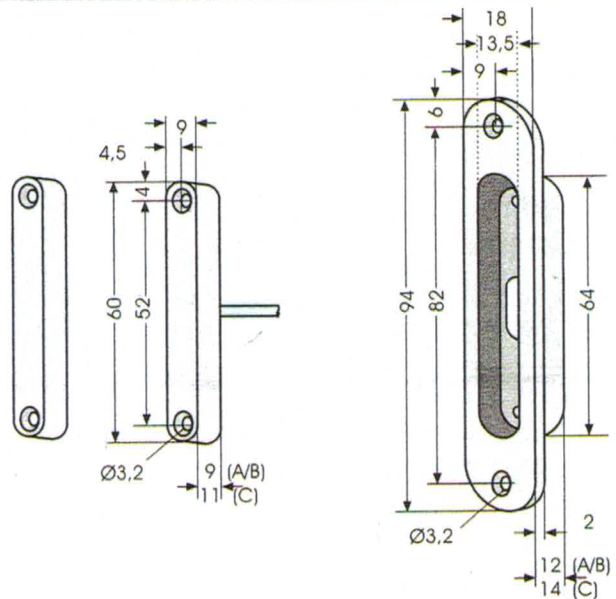
Die Magnete dürfen nie mit gleichnamigen Polen zueinander geführt oder gelagert werden. Dies bewirkt einen beträchtlichen Leistungsabbau.

Magnetkontakt und Magnet müssen parallel zueinander montiert werden. Prüfen Sie nach der Montage den Magnetkontakt auf seine elektrische Schaltfunktion. Bei Kontakten der Klasse C muss durch Ausprobieren der Magnet polrichtig auf den Reedkontakt ausgerichtet werden.

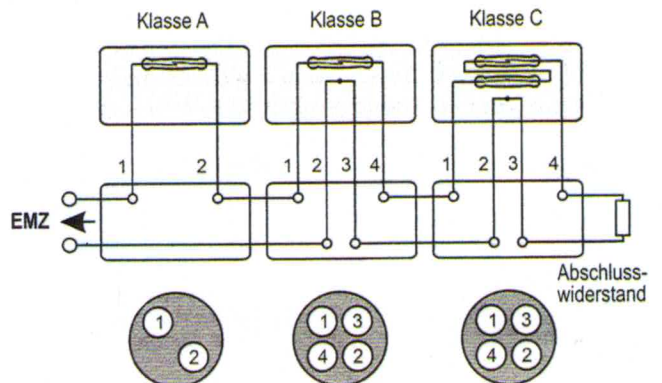
Bei der Montage dürfen nur Schrauben aus antimagnetischem Material verwendet werden (z.B. Edelstahl oder Messing). Bei Kontakten der Klasse C spricht bei Annäherung eines Fremdmagneten an den Reedkontakt der Sabotageschalter an.

### Technische Daten:

Kontaktbelastbarkeit (rein ohmsche Belastung)	max. 30 V DC/100 mA min. 1,5 V DC/1,5 mA
Kabellänge	6 m
Umweltklasse gemäß VdS	III
Max. Schaltabstand	ca. 10 mm
Farbversionen	weiß (ähnlich RAL 9010) braun (ähnlich RAL 8017)
Kabel auch geeignet für Schneidklemmtechnik	
Steuerleitung LIYY	4x0,14 mm <sup>2</sup>
Leiter	E-Cu, verzinkt 7x0,16 mm
Aderdurchmesser	0,95 mm ±0,05 mm
Außendurchmesser	3,20 mm -0,20 mm

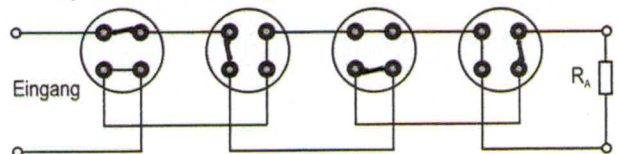


### Anschlussplan



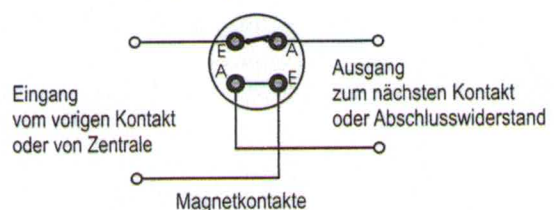
Die folgende Abbildung zeigt, dass die Reihenschaltung der Kontakte immer erhalten bleibt, und zwar unabhängig davon, welche beiden Leitungspaare verwendet werden.

### Prinzip der Z-Verdrahtung



Der Anschluss des Kabels erfolgt durch jeweils zwei diagonale gegenüberliegende Leitungen für Ein- und Ausgang.

### Kabelquerschnitt:



P01031-10-002-05  
2010-04-13



G193703 Kl.A  
G191551 Kl.B  
G191013 Kl.C



Änderungen  
vorbehalten